



## Pressemitteilung

### Prozesse im Unternehmensumfeld digitalisieren – Möglichkeiten und Herausforderungen

**Region Nordschwarzwald, 31. Mai 2023. Digitale Lösungen sind heutzutage nicht mehr aus dem Alltag wegzudenken und sollen den Menschen in seiner täglichen Arbeit unterstützen. Wie man im Unternehmensumfeld damit starten kann und was bereits möglich ist, zeigte ein Webseminar des Förderprojekts Weiterbildungsverbände der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald (WFG) auf.**

In Zusammenarbeit mit der Fachkräfteallianz Pforzheim Nordschwarzwald organisierte die WFG im Rahmen ihres Projekts Regio Weiterbildungsverbände (WBV) ein Webseminar für Unternehmen. Für die zahlreichen TeilnehmerInnen gab es spannende Impulse und vielseitige Informationen aus erster Hand.

Als Referent konnten die Verantwortlichen Lars Feja, Dipl. Betriebswirt für Immobilienwirtschaft und Leiter Vertrieb und Marketing bei sMOTIVE Deutschland, gewinnen. Herr Feja erläuterte anschaulich, wie er in seiner langjährigen Tätigkeit die Umsetzung und Digitalisierung von Prozessen eng begleitete, angefangen von kleineren Kommunen, dem öffentlichen Sektor bis hin zu größeren Industrieunternehmen oder Retailern. Die Erfahrung zeige, so Feja, dass nahezu jeder Prozess digital abgebildet werden könne, allerdings scheitere dies sehr oft an der Projektorganisation selbst. Daher lautete seine klare Empfehlung: „Lieber mit einer 80% Lösung starten, als niemals produktiv gehen“.

Dabei wurde unter anderem das „Büro für die Hosentasche“ als eines der Praxisbeispiele hervorgehoben. Mit dem Smartphone können Anlagen oder Inventar mittels QR-Codes erfasst und direkt ins System eingefügt werden. Per Speech-to-Text können während einer Besprechung Notizen vorgenommen und anschließend an Betreffende weitergegeben werden. Insgesamt gab es zu den Präsentationen zahlreiche Rückfragen der Teilnehmenden und es erfolgte ein intensiver Austausch untereinander.

Maged Bebawy, Projektmanager Weiterbildungsverbände bei der WFG, sieht hier wichtige Ansatzpunkte und vielversprechende Möglichkeiten für die Unternehmen in der Region Nordschwarzwald, die Digitalisierung und Transformationsprozesse im eigenen Unternehmen voranzutreiben und Innovationen in Angriff zu nehmen. „Mit unserer Veranstaltung möchten wir auf unser Projekt der Weiterbildungsverbände aufmerksam machen und die Unternehmen im Nordschwarzwald ungeachtet ihrer Branche einladen, Chancen und Möglichkeiten zu nutzen“.

### Regio Weiterbildungsverbund Nordschwarzwald

Das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales geförderte Projekt hat zum Ziel, mit Weiterbildungsverbänden kleine und mittlere Unternehmen bei der Planung, Organisation und Ausgestaltung von beruflichen Weiterbildungen zu unterstützen. Durch die regionale und branchenspezifische Bündelung von Bedarfen können bestehende Weiterbildungsangebote stärker

#### Pressekontakt:

WFG: Jutta Effenberger: Tel.: 07231 / 15 43 69-31, E-Mail: [effenberger@nordschwarzwald.de](mailto:effenberger@nordschwarzwald.de)



aufeinander abgestimmt werden. Gleichzeitig sollen passgenaue Weiterbildungsmaßnahmen, vor allem digitale und KI-Kompetenzen, konzipiert und organisiert werden, um die Weiterbildungsbeteiligung bei den KMU zu steigern. Der offizielle Start des Projekts mit einer Laufzeit bis Ende Juni 2024 ist der 1. Juli 2021. Ansprechpartner bei der WFG ist Maged Bebawy: Telefon 07231 154 369 2 oder [bebawy@nordschwarzwald.de](mailto:bebawy@nordschwarzwald.de)

**Bildmaterial zum Download:**

<https://www.dropbox.com/scl/fo/6rp4qnvqrw2mqaek5i1oj/h?dl=0&rlkey=gfnfuvl5vwveie1pwho4s6yviv>

**Bildunterschrift:** Maged Bebawy, Projektmanager Weiterbildungsverbände bei der WFG

**Bildquelle:** WFG